



# Baden-Württemberg

POLIZEIPRÄSIDIUM KARLSRUHE  
PRESSESTELLE

## PRESSEMITTEILUNG

21. Juli 2010

### Räuberduo erbeutet Rucksack – Geschädigter bricht Täter die Nase

Karlsruhe. Trotz der energischen Gegenwehr durch den 38 Jahre alten Geschädigten und einer Sofortfahndung der Polizei konnte am Mittwochmorgen in der Südstadt ein Räuberduo mitsamt dem erbeuteten Rucksack entkommen. Kurz vor 10.00 Uhr waren die beiden Täter von hinten an den auf der Rankestraße in Richtung Rüppurrer Straße gehenden Mann herangetreten und hatten zunächst vergeblich versucht, ihm den Rucksack zu entreißen. Nachdem der 38-Jährige den einen Täter mit einem Faustschlag ins Gesicht weitgehend außer Gefecht gesetzt hatte, zog sein Komplize plötzlich eine Pistole. Mit dem nun doch noch erbeuteten Rucksack, in dem sich persönliche Papiere, Portemonnaie und Arbeitsunterlagen befanden, ergriffen die beiden schließlich die Flucht in Richtung Innenstadt.

Der vom Geschädigten verletzte und stark blutende Täter ist vermutlich Nordafrikaner, etwa 25 Jahre alt, 190 cm groß und kräftig. Er trug eine blaue ärmellose Trainingsjacke und eine hellblaue Bermuda-Trainingshose mit auffälligen orangefarbenen Streifen.

Seinen Komplizen, der eine schwarze Pistole bei sich hatte, beschreibt der Überfallene als etwa 23 bis 24 Jahre alten Deutschen. Der Mann wirkt schwächlich, ist höchstens 170 cm groß und hat blondes glattes nach hinten gekämmtes schulterlanges Haar. Er trug ein weißes T-Shirt mit auffälligem V-Ausschnitt, eine gelbe gleichfalls ärmellose Trainingsjacke sowie hellblaue über den Knien abgeschnittene Jeans mit Fransen.

Täterhinweise oder sonst sachdienliche Angaben nimmt der Kriminaldauerdienst unter Telefon 939-5555 rund um die Uhr entgegen.

Fritz Bachholz